

Jurist. Person/Veranstalter:

Antragsteller (z.B. Vorstand)

Adresse:

PLZ, Wohnort:

Email-Adresse:

Telefonnummer:

Gemeinde Stockheim

Stockheim, den

-Ordnungsamt-

Rathausstr. 1

96342 Stockheim

- ☐ **Anzeige einer öffentlichen Vergnügung**
- ☐ **Antrag auf Erlaubnis einer öffentlichen Vergnügung**
- ☐ **Antrag vorübergehende Schank- und Speisewirtschaft**

Beschreibung der Veranstaltung:

Datum und Uhrzeit der Veranstaltung:

Art der Veranstaltung:

Veranstaltungsort:

als Versammlungsstätte genehmigt: ☐ ja ☐ nein

Einverständnis des Eigentümers liegt vor: ☐ ja ☐ nein

Voraussichtlich zu erwartende Besucherzahl:

Maximal geplante Besucherzahl:

Größe des Festplatzes / Veranstaltungsräume:

Festzelt: ☐ ja ☐ nein

Musikdarbietung: ☐ ja ☐ nein

Name Musikdarbietung:

Veranstalterhaftpflicht wurde abgeschlossen: ☐ ja ☐ nein

Offenes Feuer: ☐ ja ☐ nein (wenn ja, bitte Meldeblatt Feuer beifügen!)

Feuerwerk: ☐ ja ☐ nein

Straßensperrung nötig: ☐ ja ☐ nein (gesonderte Antragstellung bei Herrn Krause nötig)

Stripteaseaufführung ☐ ja ☐ nein

Verantwortlicher vor Ort; Jugendschutzbeauftragter:

Name, Vorname:

Telefon, Fax, Email:

Anschrift:

Erreichbarkeit während der gesamten Veranstaltung (Handynummer):

Speisen und Getränke

Gesundheitszeugnis-Inhaber:

Verkauf von alkoholischer Getränke: ☐ ja ☐ nein

Verkauf folgender Getränke:

Verkauf folgender Speisen:

Geplante Toilettenanlagen:

☐ vorhandene Anlagen in:

Damentoiletten

Herrentoiletten

Urinale

☐ gesondert werden folgende Toiletten aufgestellt:

Toilettenwagen

Toilettencontainer mit folgender Einrichtung:

Damentoiletten

Herrentoiletten

Urinale

Geplanter Sanitätsdienst:

Sanitäter

Notarzt

Rettungswagen

Krankentransporte

Geplanter Sicherheitsdienst:

Sicherheitskräfte zuzüglich ein Einsatzleiter

Beauftragtes Unternehmen:

Leiter des Unternehmens:

Einsatzleiter vor Ort:

Erreichbarkeit des Einsatzleiters:

Die Kosten einer erforderlichen Bescheides und der sonstigen Auslagen werden von mir übernommen.

Mir ist bekannt, dass Erlaubnisse anderer Behörden (z. B. Straßenverkehrsrecht, Baurecht..), die zur Durchführung der genannten Veranstaltung eventuell nötig sind, von dieser Erlaubnis / Anzeige nicht umfasst werden. Diesbezüglich werde ich mich bei den zuständigen Stellen selbst erkundigen.

Der Veranstalter erklärt, den Bund, die Länder, die Landkreise, die Gemeinden und sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts von allen Ersatzansprüchen freizustellen, die aus Anlass der Veranstaltung auf Grund gesetzlicher Haftpflichtbestimmungen von Teilnehmern oder Dritten erhoben werden könnten. Er verpflichtet sich ferner, die Wiedergutmachung aller Schäden zu übernehmen, die – auch ohne eigenes Verschulden von Teilnehmern – durch die Veranstaltung oder aus Anlass ihrer Durchführung entstehen.

Dem Veranstalter ist bekannt, dass die Erlaubnis zurückgenommen werden kann, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruhen und dass die Erlaubnis nur erteilt werden kann, wenn die im öffentlichen Interesse erforderlichen hygienischen und sanitären Einrichtungen (ausreichende Toiletten getrennt nach Geschlecht, fließende Schankstelle, Verkaufsbuden usw.) vorhanden sind.

Der Veranstalter wurde außerdem darauf hingewiesen, dass eine Veranstalter-Haftpflichtversicherung, die sämtliche Wagnisse deckt, abzuschließen ist, sofern diese Wagnisse nicht bereits durch eine bestehende Versicherung gedeckt sind.

Datum, _____

Unterschrift _____